

Hessische Energiespar-Aktion



Der „Energiepass Hessen“: Energieeinsparung ist wirtschaftlich - Welche tatsächlichen Einsparpotenziale mit welchen Sanierungsmaßnahmen zu erzielen sind, zeigt der „Energiepass Hessen“ zum Sonderpreis von 37,50 Euro – „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert im Foyer der Gemeindeverwaltung Neckarsteinach

Ab 16.1.12 startet die Gemeinde Neckarsteinach gemeinsam mit der „Hessischen Energiesparaktion“ die Aktion „Energiepass Hessen“. Diese Sonderaktion des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wendet sich an Hauseigentümer und zeigt diesem auf, welche tatsächlichen Einsparpotenziale mit welchen Sanierungsmaßnahmen zu erzielen sind. Der „Energiepass Hessen“ wird während der Aktion zum Sonderpreis von 37,50 Euro angeboten. Der Fragebogen zum „Energiepass Hessen“ ist während der Öffnungszeiten erhältlich oder kann im Internet unter: info@energiesparaktion.de heruntergeladen werden.

„Halbieren Sie Ihre Heizkosten“ – „Der Energiepass Hessen sagt Ihnen wie“. Mit diesen Roll-ups informiert die „Hessische Energiespar-Aktion“ im Foyer der Gemeindeverwaltung Neckarsteinach über Möglichkeiten zur Energieeinsparung im Gebäudebestand.

Wer kennt die Energiesparmöglichkeiten an seinem Haus? Wer hat einen Überblick über die richtigen Maßnahmen und ihr Sparpotenzial? Wer kennt die Kosten und die Wirtschaftlichkeit für diese Energiesparmaßnahmen? Die Antworten auf diese Fragen enthält der seit 2002 bestehende „Energiepass Hessen“ des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

„Der Energiepass Hessen ist **nicht** mit dem Energieausweis, der nach der novellierten EU-Gebäuderichtlinie der Energieeinsparverordnung (EnEV beim Verkauf, Vermietung, Verpachtung bzw. grundlegender Sanierung/Umbau einer Immobilie gefordert wird, zu verwechseln“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, „ der „Energiepass Hessen“ ist ein Beratungsinstrument für Hauseigentümer, die ihr Wohneigentum selbst nutzen und die die Schwachstellen ihres Hauses in Bezug auf den Energieverbrauch erkennen möchten. Energiesparmaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind hoch wirtschaftlich, die Rendite liegt meist um 10 %, das Geld fließt innerhalb der technischen Lebensdauer der Maßnahmen zurück“, so der Energieexperte weiter. Der „Energiepass Hessen“ zeigt auf, welche Energiespar-Techniken für ein Haus geeignet sind, welche Kosten bei einer Sanierung entstehen, wie hoch die Einsparungen sind und wie hoch der wirtschaftliche Nutzen sein wird.. Energieeinsparung ist gewollt, sinnvoll und kann ganz natürlich mit ohnehin anstehenden Umbaumaßnahmen verbunden werden.

Zur Ermittlung der Energieeinsparmöglichkeiten sind konkrete Daten des Gebäudes nötig. Diese müssen vom Eigentümer über einen Fragebogen ermittelt werden, der dann von qualifizierten Energieberatern des hessischen Handwerks und von hessischen Architekten und Ingenieuren berechnet wird.

Es werden der Heizenergieverbrauch des Hauses sowie die Qualität von Wärmeschutz und Heizanlage bewertet. Grafiken und Zahlen zeigen die Energiebilanz des Hauses. Soll und Haben: Welche Quellen beheizen das Haus und wo geht die Energie wieder verloren, was sind die Schwachstellen? Was Thermografien nicht zeigen, hier wird es ausgerechnet: Wie viel Energie verliert die Heizung, wie viel gehen über die einzelnen Bauteile und die Lüftung verloren? Ausgerechnet wird auch die Heizkostensumme, die das Haus über die nächsten 20 Jahre erzeugen wird. Weitere Erläuterungen beinhalten das „Energiesparprogramm“ für das jeweilige Haus. Sie zeigen, wie man diese Heizkostensumme auch besser anlegen kann. Für sechs Energiesparmassnahmen wird einzeln die Einsparung gezeigt, berechnet, was sie kosten und wie die Wirtschaftlichkeit aussieht. Auch die CO₂-Einsparung wird ausgerechnet. Hinweise auf die Förderung, weitergehende Beratungsleistungen in Hessen, den Vielfachnutzen von Energiesparmaßnahmen und eine Zusammenfassung der Ergebnisse runden das Bild ab. Als letzter Punkt wird geklärt, wie man ohnehin anstehende Erneuerungen am Haus mit Energiesparmaßnahmen verbinden kann, um zum kostengünstigsten Zeitpunkt zu handeln.

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de

Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter www.kfw.de, www.bafa.de, oder www.foerderdata.de bzw. www.energiefoederung.info

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.